





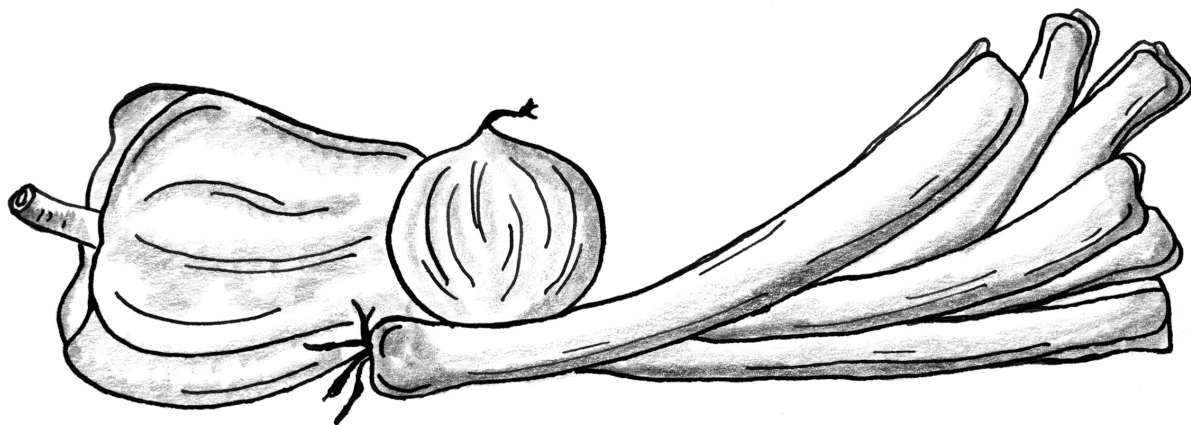


Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Vorbemerkungen und Arbeitshinweise	3
Kopiervorlage „Elternbrief“	9
Bildungsbereiche:	
 • Sprachliche Bildung	10
 • Musikalische Bildung	19
 • Ästhetische Erziehung	26
 • Umwelt-, Sach- und Naturbegegnung	32
 • Gesundheit und Ernährung	40
 • Mathematische Bildung	52
 • Feste und Feiern	62
 • Wahrnehmung und Entspannung	68
 • Körpererfahrung und Bewegung	76
 • Sozialerfahrungen	80





Ich heiße Hanna und ich mag gern Honig ... (ab 4 Jahren)

Spielanleitung:

Es wird ein Stuhlkreis gebildet, damit alle Kinder sich sehen können. Das erste Kind beginnt mit „Ich heiße (Hanna) ...“ und fährt mit der Nennung von Lebensmitteln fort, die mit dem Anfangsbuchstaben des eigenen Namens anfangen: „... und ich mag gern (Honig, Hamburger, Himbeersaft ...)“. Das nächste Kind im Kreis fährt fort, nennt seinen Namen ...

Kennenlern-Variante:

Diese Variante eignet sich sehr gut als Kennenlernspiel, kann aber selbstverständlich jederzeit eingesetzt werden:

Ein Kind beginnt wie oben beschrieben, nennt aber nur einen Begriff aus dem Lebensmittelbereich.

Das nächste Kind fährt fort: „Neben mir sitzt (Hanna), sie mag gern (Hamburger). Ich heiße (Leonie)

und ich mag gern (Lollis).“ Das dritte Kind macht weiter: „Neben mir sitzt (Leonie), sie mag gern (Lollis).

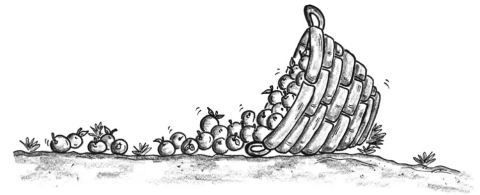
Ich heiße ...“ usw.

Schwierigere Variante:

Hier geht man vor wie bei der Kennenlern-Variante, jedoch wiederholen die Kinder jeweils alle Namen und Begriffe von den Kindern, die vor ihnen an der Reihe waren. Das dritte Kind würde also sagen:

„Das ist (Hanna), sie mag gern (Hamburger), neben mir sitzt (Leonie), sie mag gern (Lollis).

Ich heiße (Toni) und ich mag gern (Tomaten).“



Abc-Geschichten (ab 5 Jahren)



Hinweis:

Beim folgenden Sprachspiel kann selbstverständlich eine Buchstabentafel zu Hilfe genommen werden.

Spielregeln:

Die Kinder sitzen im Kreis. Es sollen (Quatsch-)Sätze zum Thema „Essen/Nahrungsmittel“ gebildet werden, deren Wörter möglichst mit dem jeweils nächsten Buchstaben des Alphabets beginnen. Das erste Kind beginnt und sucht ein Wort mit A, das zweite Kind ein Wort mit B usw. Fällt einem Kind (und auch der übrigen Kreisrunde) kein passendes Wort zu einem Buchstaben ein, so darf dieser weggelassen werden.



Zum Beispiel:

Am Baum (c) döst eine faule Gartenpflaume hängend im (j) kühlen, lustigen Mondschein.

Oder:

Nach Ostern pustet quirliger, rasender Südwestwind tausend unreife, vergessene Waldbeeren (x) (y) zum (und nun wieder im Alphabet vorn beginnen) alten Baumhaus.





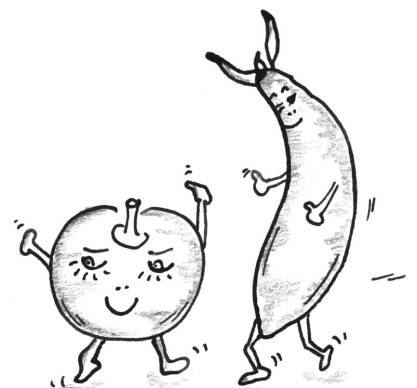
Mandala (ab 4 Jahren)

 Male an.



Tipp:

Kopieren Sie das Mandala auf Architektenpapier und laminieren es nach dem Ausmalen. Anschließend schneiden die Kinder ihr Mandala aus und erhalten so ein leuchtendes Fensterbild. Da das Mandala durch das Laminieren auch wetterfest wird, kann man es als Baumschmuck in den Garten hängen. Wenn die Kinder mit Filzstiften malen, erhält man einen besonders leuchtenden Farbeffekt.



Wie viele Kirschen sind es? (ab 4 Jahren)

Zähle die Kirschen und  schreibe die richtige Zahl in die Kästchen.

